



Heilpädagogische Schule TOSSENBURG  
Jahresbericht 2019





Heilpädagogische Schule Toggenburg  
Hofjüngerstrasse 6  
9630 Wattwil  
Telefon 071 988 28 28  
info@hpstoggenburg.ch  
www.hpstoggenburg.ch



# Inhaltsverzeichnis



Einladung zur Hauptversammlung	2
Bericht des Präsidenten	5
Bericht der Institutionsleiterin	10
Schulinterne Weiterbildung	13
Anlässe	13
Entwicklung der Schülerzahlen	14
Schülerstatistik	15
Verwaltungsrechnung	16
Bestandesrechnung	18
Bericht der Verwalterin	20
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	23
Spenden	24
Statuten Anpassung	25
Mitglieder	27
Personal	28
Organe	30



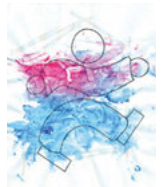
# Einladung zur Hauptversammlung

Montag, 4. Mai 2020, 17.45 Uhr in der HPS Wattwil



## Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl von Stimmzähler\*innen
3. Protokoll der Hauptversammlung vom 6. Mai 2019
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung 2019
6. Bericht der Geschäftsprüfungskommission
7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
8. Voranschlag 2020
9. Statuten
10. Wahlen Vorstand  
- bisherige Mitglieder des Vorstandes
11. Verabschiedungen/Ehrungen
12. Allgemeine Umfrage



**Ca. 18.30 Uhr:**

**Unter der Leitung von Anne-Lyse Gobet und Nicole Irigoyen führen Schüler\*innen ein Musical auf. Das Stück heisst: «Der Piratenkampf»**

Traditionsgemäss offerieren wir Ihnen zum Schluss einen kleinen Imbiss.

Wattwil, im März 2020



# Bericht des Präsidenten

## Anerkennung

Schön, anerkannt zu sein, erkannt zu werden. Noch schöner ist es, wenn man als Mensch anerkannt und gesehen wird. Als Mensch und nicht nur als Leistungserbringer\*in. Unsere Leistungsgesellschaft verdrängt den Gedanken, dass der Mensch in unserer Weltgemeinschaft einfach sein darf, mit all seinen Defiziten, Eigenarten, Spezialitäten, einfach sein. An unserer Schule sind unsere Schüler\*innen primär einfach mal da und Teil der Schulgemeinschaft. Sie bringen sich als Mensch ein und werden von unseren Mitarbeitenden als solche anerkannt und geschätzt. Oder wie Martin Buber sagte:

*«Die menschliche Person bedarf der Bestätigung, weil der Mensch als Mensch ihrer bedarf.»*

Unser tägliches Ziel ist es, die unterschiedlichen Möglichkeiten der Schüler\*innen und auch der Mitarbeitenden (an) zu erkennen und mit diesen Möglichkeiten Entwicklungsschritte zu fördern.

Als Schule, als Verein streben wir ebenfalls nach Anerkennung und wollen gesehen werden. Wer gibt uns diese? Sicher einmal unsere wichtigsten Partner\*innen, die Mütter und Väter unserer Schüler\*innen. Ihre Rückmeldungen sind uns wichtig und wertvoll. Ebenfalls wichtig sind uns die verschiedenen Partner in der Schullandschaft, z.B. die zuweisenden Schulen, der Schulpsychologische Dienst, die unterstützenden Therapieinstanzen und viele Weitere, welche mithelfen, unsere Arbeit gut zu machen.

Unsere Schule braucht nicht nur auf der Ebene des täglichen Schulbetriebes Anerkennung, sondern auch im rechtlichen Sinne. Der Kanton ist unser Auftraggeber und zusammen mit den Gemeinden auch unser grösster Geldgeber. Dieser Kanton, vertreten durch das Bildungsdepartement, hat uns per Ende 2019 die langersehnte Schulanerkennung gegeben und verfügt. Damit endet ein langer und mühsamer Prozess und unser Ringen um Anerkennung für genau unsere Schule mit unserem Angebot und unseren Eigenheiten.





## Steigende Schüler\*innenzahlen

Zurzeit besuchen 65 Schüler\*innen unsere Schule. Sie sind verteilt auf 11 Klassen. Diese hohe Zahl fordert unser Schulsystem heraus. So sind unsere Räume zurzeit sehr stark genutzt, alle Möglichkeiten zur Gewinnung von Schul- und Therapieräumen sind ausgenutzt. Unsere Institutionsleiterin Regina Diethelm und alle Mitarbeitenden haben mit kreativen und hochflexiblen Lösungen den Schulbetrieb organisiert. So funktioniert alles gut, aber nicht reibungslos. Die engen Verhältnisse führen zu mehr Begegnungen und Interaktionen, und hie und da zu Konflikten. Mittelfristig ist der heutige Zustand nicht optimal.

Die Entwicklung der Schüler\*innenzahlen in den nächsten Jahren zeigt nach oben, was die Schule dazu zwingt, sich Überlegungen zum Schulraum zu machen.

Kurzfristig kann die HPS direkt im Nachbargebäude eine rollstuhlgängige Wohnung mieten und dort verschiedene Nutzungen einplanen. Langfristig braucht es aber Lösungen, welche die Situation nachhaltig verbessern. Dazu sind verschiedene Strategien zu diskutieren.

In dieser Frage sind wir bereits beim Kanton vorstellig geworden und erwarten, dass dieser sich an unseren Zukunftsgedanken und an einer allfälligen Finanzierung beteiligt.





## Vorstand

Im Vorstand konnten wir im letzten Jahr mit der folgenden Besetzung arbeiten:

- Andreas Lusti, Präsident seit 2012
- Patrick Brändle, Finanzen, seit 2011
- Markus Forrer, Vizepräsident, seit 2014
- Andreas Hagmann, Recht, seit 2001
- Roger Hüberli, Bau und Unterhalt, seit 2011
- Barbara Inauen, Pädagogik, seit 2016
- Sören Olsen, interne Aufsichtsperson, seit 2014



Mit diesem breit aufgestellten Vorstand können wir viele Themen interdisziplinär betrachten und auch entsprechende Lösungen erarbeiten. Das ist ein Segen und unterstreicht die Wichtigkeit, motivierte und gut ausgebildete Personen im Vorstand zu haben.

Schön ist es auch, dass alle Vorstandsmitglieder weiterhin für unsere Schule arbeiten möchten und sich an der Hauptversammlung des Vereines wieder zur Wahl stellen. Ein herzliches Dankeschön dafür!

## Schulbetrieb

Die Schule wird von Regina Diethelm, Institutionsleiterin, qualitätsorientiert und sehr kompetent geleitet. Sie wird dabei unterstützt von ihrem Stellvertreter Ralph Künzle und der Verwalterin Iréne Heeb. Die gesamte operative, pädagogische und betriebswirtschaftliche Leitung obliegt der Institutionsleitung. Der Vorstand unterstützt sie in dieser Funktion und übernimmt entsprechende Controlling-Aufgaben und versucht ihr in schwierigen Situationen den Rücken zu stärken. Die Zusammenarbeit mit der Institutionsleitung ist geprägt durch ein gegenseitiges, hohes Vertrauen.



Im letzten Jahr ist es der Institutionsleitung sehr gut gelungen, die neue 11. Klasse, zusammen mit den Mitarbeitenden, zu integrieren. Dazu war viel Kreativität, Flexibilität und Entscheidungskraft notwendig.



## Danke

Liebe Eltern, Ihnen danke ich ganz herzlich für das Vertrauen in unsere Schule und ihre aktive Mitarbeit am Lernprozess Ihres Kindes.

Liebe Mitarbeitende, ich bedanke mich bei Euch ganz herzlich für die wunderbare anerkennende Arbeit, die ihr an unserer Schule leistet. Die Schüler\*innen finden in Euch verlässliche, kompetente und soziale Gegenüber, von denen sie profitieren und lernen können. Ihr nehmt die Schüler\*innen als Menschen und nicht nur als Leistungsträger\*innen in unser Haus auf.

Liebe Regina Diethelm, ich danke Dir im Namen des ganzen Vorstandes für Deine Leitungsarbeit und Dein standhaftes Eintreten für die Anliegen der Schülerinnen und Schüler, der Mitarbeitenden und der Schule als heilpädagogische Institution.

Liebe Vorstandskolleg\*innen, ich danke Euch für die vielen Stunden gemeinnütziger und wirksamer Arbeit zugunsten der HPS Toggenburg. Freiwilligenarbeit die in der Gesellschaft kaum Anerkennung bringt aber unsere Schule sehr unterstützt.

Liebe Vereinsmitglieder, auch Ihnen einen herzlichen Dank für die Unterstützung.

Schön ist es, dass auch immer wieder Spenden eingehen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Spenderinnen und Spendern. Ihr Geld trägt zur guten Schule bei!

Wir schauen positiv in die Zukunft!

St. Peterzell, den 11.02.2020

Andreas Lusti-Grob  
Präsident



# Bericht der Institutionsleiterin

## Das Mittagessen an der Heilpädagogischen Schule Toggenburg – mehr als «nur» satt werden

Gemeinsame Mahlzeiten sind ein wichtiger Teil der sozialen Integration. Dies wird an unserer Schule gelebt und gefördert.

Im bewilligten Betriebskonzept der Heilpädagogischen Schule Toggenburg wird die Mittagszeit folgendermassen umschrieben:



### Ausserschulische Betreuung / Mittagsbetreuung

Die Schüler\*innen nehmen das Mittagessen im Saal der Schule klassenweise ein, zusammen mit den Lehrpersonen. Die gemeinsamen Mahlzeiten bilden einen wichtigen Förderbereich im Schulalltag. Sie sind ein wichtiger Teil bei der Erreichung des Ziels der sozialen Integration, da gemeinsame Mahlzeiten in unserer Gesellschaft einen hohen Stellenwert haben. Schüler\*innen, welche Schwierigkeiten haben mit der Nahrungsaufnahme, werden während den Mahlzeiten gezielt unterstützt und gefördert. Je nach Fähigkeiten, werden die Schüler\*innen einbezogen beim Einkaufen, Tischen, Abräumen und Abwaschen.

### Betriebsküche

Das Mittagessen wird in der schuleigenen Betriebsküche frisch zubereitet, jeweils für 80-90 Personen. Für das gesunde und schmackhafte Mittagessen wurde die Heilpädagogische Schule Toggenburg mit dem Label «Ama terra, Fourchette verte» zertifiziert. Dabei spielt nicht nur die Qualität des Essens eine Rolle, sondern es wird auch die Organisation der Mahlzeiten beurteilt.

Jugendliche helfen in der Betriebsküche mit bei der Zubereitung der Mahlzeiten. Bereits Mittelstufenschüler\*innen übernehmen das Ämtli Abtrocknen nach dem Mittagessen.

Eltern, Mitarbeitende, Schüler\*innen können jeweils dem Wochen-Menüplan entnehmen, was zu essen gibt. Im Eingangsbereich der Schule hängen auch Bilder von den Speisen, die aufgetischt werden. Diese Bilder sind mit einer Sprachnachricht hinterlegt, welche durch Tastendruck abgerufen werden kann. Von dieser Möglichkeit machen viele Kinder Gebrauch, auch wenn es manchmal eher darum geht durch Drücken etwas zu bewirken.





**Die Förderbereiche, welche während dem Mittagessen verfolgt werden, sind vielfältig.**

### **Förderbereich Selbstkompetenz**

Körperliches und emotionales Erscheinungsbild

- Nahrung und Flüssigkeit zu sich nehmen, kauen und schlucken
- Das Tempo beim Essen und Trinken anpassen, ebenso die Menge
- Einen Rhythmus entwickeln für Nahrungsaufnahme und «Nahrungspausen»
- Mit den anderen Kindern am Tisch sitzen bleiben

Für sich selbst sorgen

- Die aktuelle Tätigkeit unterbrechen und die Übergangssituation meistern
- Sich bereit machen für die Mahlzeit, Hände waschen
- Je nach Fähigkeiten der Kinder sind die Förderziele unterschiedlich, z.B. schöpfen, einschenken, mit Besteck umgehen, Nahrung zerkleinern, Nahrung zum Mund führen, Mund mit Serviette abwischen, greifen und loslassen.
- Die Mahlzeiten bieten besonders viele Möglichkeiten, um zu kommunizieren. Es gibt Gelegenheiten Wünsche zu äussern und entgegen zu nehmen. Die Kinder werden herausgefordert in Interaktion zu treten und die Hilfsmittel der Unterstützten Kommunikation einzusetzen.
- Mund abwischen, Gesicht waschen, Zähne putzen

Umgang mit Anforderungen

- Für viele Schüler\*innen ist das Mittagessen eine willkommene Arbeitspause und sie freuen sich auf die schmackhafte Mahlzeit. Für einige ist jedoch die Mittagszeit eine besondere Herausforderung, wenn das vertraute Klassenzimmer verlassen wird, um mit vielen anderen Kindern im Speisesaal das Mittagessen einzunehmen. Unsere Struktur, dass die Kinder klassenweise essen, zusammen mit der Klassenlehrperson und weiteren Bezugspersonen, gibt Sicherheit. Manche Kinder benötigen jedoch ein ruhigeres Zimmer, um sich auf die Esssituation einzulassen.





- Den Kindern werden Hilfestellungen geboten, indem z.B. der Essplatz möglichst ideal gewählt wird, der Stuhl angepasst wird oder Kommunikationsmöglichkeiten angeboten werden, damit sich die Schüler\*innen orientieren können und Mitteilungen möglich sind.

### Bewegung, Mobilität, Wahrnehmung

- Zu seinem Essplatz gehen und an den Tisch setzen
- Räumliche und zeitliche Abläufe kennen lernen, speichern und einhalten
- Tischen, abräumen, Tische reinigen
- Servierschüsseln und fehlende Gegenstände holen
- Den Mund öffnen, Nahrung zum Mund führen, Umgang mit Besteck lernen und üben
- Nahrungsmittel kennenlernen, welche sich unterscheiden in Geschmack, Farbe und Konsistenz
- Kraft angepasst einsetzen, Feinmotorik verbessern, Rechts-Links Koordination erweitern
- Filtern von auditiven und visuellen Reizen



### Förderbereich Sachkompetenz

#### Allgemeines Lernen

- Für eine bestimmte Anzahl Personen aufpassen.
- Die Gedecke in einer bestimmten Ordnung auf den Tisch legen
- Aufgaben und Ämtli übernehmen
- Sich erkundigen, was es zu Essen gibt, durch Lesen des Menüplans, der Bilder oder Abhören der Sprachnachricht





## Sozialkompetenz

### Umgang mit Menschen

- Die Tischsitten werden kennen gelernt, geübt und erweitert
- Um etwas bitten
- Aufforderungen verstehen und ablehnen oder ausführen
- Rücksicht nehmen, warten
- Sich mitteilen, zuhören, Gespräche führen

### Freizeit, Erholung, Gemeinschaft

- nach der klar strukturierten Mahlzeit sind die Kinder herausgefordert die freie Spielsituation auf dem Pausenplatz zu gestalten
- Unter Anleitung von Bezugspersonen können die Schüler\*innen das soziale Miteinander erproben, üben und festigen.

## Dank

Ein grosser Dank geht an jene Personen, welche die gesunden und schmackhaften Mahlzeiten in der Betriebsküche zubereiten. Seit Sommer 2019 ist die Heilpädagogische Schule Toggenburg zertifiziert mit dem Label ama terra / fourchette verte. Über diese Auszeichnung freuen wir uns sehr!

Für die Umsetzung der Förderziele sind die Lehrpersonen und Therapeutinnen verantwortlich mit Unterstützung von Schulassistent\*innen und Praktikant\*innen. Ihnen gilt mein besonderer Dank. Tagtäglich unterstützen sie fachlich kompetent die Schüler\*innen während den Mahlzeiten und der Mittagspause.

Regina Diethelm, Institutionsleitung



# Aus- und Weiterbildungen / Anlässe

## Schulinterne Weiterbildung

- Teamtag zum Thema „Medienpädagogik«  
Referentin Sharmila Egger und Referent Andrin Schnegg von Zischtig.ch

## Anlässe

Der Schulalltag wurde durch die nachstehenden Anlässe bereichert:

- Fasnacht an der HPS
- Schneesportlager der Mittel- und Oberstufenklassen in Valbella
- Sonderwoche der Unterstufen und des Kindergartens
- Begegnungstag in der Arbeitswelt für Oberstufenklassen
- Exkursionen und Schulreisen
- Schuljahresabschlussfeier
- Klassenlager
- Öffentliches Kerzenziehen
- Adventsritual
- Samichlausfeier
- Weihnachtsfeier mit anschliessendem Weihnachtsessen



# Entwicklung der Schülerzahlen 1990 – 2019 (Stichtag 31. Dezember)

Jahr	Schülerzahlen	Jahr	Schülerzahlen
1990	51	2005	56
1991	51	2006	60
1992	51	2007	59
1993	48	2008	60
1994	52	2009	62
1995	54	2010	57
1996	55	2011	56
1997	49	2012	55
1998	56	2013	54
1999	51	2014	50
2000	51	2015	53
2001	52	2016	57
2002	55	2017	60
2002	55	2018	59
2003	52	2019	65
2004	56		



# Schülerstatistik

Die Schülerzahl hat im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr um sechs Kinder zugenommen. Die 65 Schüler\*innen (25 Mädchen und 40 Knaben) teilen sich in 11 Klassen wie folgt auf:

Kindergarten/Unterstufe 1	6 Kinder
Kindergarten/Unterstufe 2	6 Kinder
Unterstufe 1	6 Kinder
Unterstufe 2	5 Kinder
Mittelstufe 1	6 Kinder
Mittelstufe 2	6 Kinder
Mittelstufe 3	6 Kinder
Mittelstufe/Oberstufe 4	6 Kinder
Oberstufe 1	6 Kinder
Oberstufe 2	6 Kinder
Werkstufe	6 Kinder



# Verwaltungsrechnung



	Voranschlag 2019 Fr.	Rechnung 2019 Fr.	Voranschlag 2020 Fr.
<b>Total Aufwand</b>	<b>3'932'070.00</b>	<b>4'117'619.68</b>	<b>4'386'280.00</b>
<b>3 Personalaufwand</b>	<b>3'243'770.00</b>	<b>3'449'144.09</b>	<b>3'655'760.00</b>
30 Besoldungen Ausbildung	2'001'500.00	2'174'858.54	2'281'000.00
31 Besoldungen Betreuung	109'600.00	108'058.55	124'100.00
32 Besoldungen Therapie	180'500.00	188'655.45	204'900.00
33 Besoldungen Leitung und Verwaltung	210'000.00	216'919.10	233'500.00
34 Besoldungen Oekonomie und Hausdienst	50'400.00	51'218.55	53'800.00
35 Besoldungen Technische Dienste	142'500.00	142'673.90	143'700.00
37 Sozialleistungen	497'520.00	525'754.15	582'460.00
38 Personalnebenaufwand	20'850.00	21'700.75	21'900.00
39 Honorare für Leistungen Dritter	30'900.00	19'305.10	10'400.00
<b>4 Sachaufwand</b>	<b>688'300.00</b>	<b>668'475.59</b>	<b>730'520.00</b>
40 Medizinischer Bedarf	1'000.00	796.00	1'000.00
41 Lebensmittel und Getränke	45'900.00	43'399.25	45'600.00
42 Haushalt	8'100.00	7'484.75	10'900.00
43 Unterhalt und Reparaturen	50'950.00	42'970.75	65'050.00
44 Aufwand für Anlagenut- zung	195'700.00	193'597.74	199'220.00
45 Energie und Wasser	51'800.00	61'933.69	61'400.00
46 Schulung und Ausbildung	73'000.00	66'196.04	77'000.00
47 Büro, Verwaltung, Schule	76'300.00	66'581.86	73'950.00
49 Übriger Sachaufwand	185'550.00	185'515.51	196'400.00



	Voranschlag 2019 Fr.	Rechnung 2019 Fr.	Voranschlag 2020 Fr.
<b>6 Total Betriebsertrag</b>	<b>4'153'100.00</b>	<b>4'317'320.94</b>	<b>4'505'095.00</b>
60 Erträge Leistungsabteilung innerkantonal	3'688'620.00	3'848'837.48	4'041'000.00
61 Erträge Leistungsabteilung ausserkantonal	61'000.00	60'281.30	35'080.00
62 Erträge aus anderen Leistungen	214'700.00	219'762.29	240'430.00
66 Miet- und Kapitalzinsertrag	13'000.00	12'357.37	12'730.00
68 Erträge Leistungen an Personal und Dritte	150.00	531.65	300.00
69 Beiträge und Subventionen	175'630.00	175'550.85	175'555.00
<b>9 Separatrechnung Fonds</b>	<b>-110'700.00</b>	<b>-113'508.74</b>	<b>-111'100.00</b>
90 Fondzuweisungen/Fondentnahmen	-110'700.00	-113'508.74	-111'100.00
Aufwand-/Ertragsüberschuss Betrieb	110'330.00	86'192.52	7'715.00
<b>7 Total Betriebsfremder Erfolg</b>	<b>20'610.00</b>	<b>21'421.75</b>	<b>20'870.00</b>
70 Liegenschaft Grüenau	20'610.00	21'421.75	20'870.00
<b>Aufwandüberschuss Betrieb + Betriebsfremder Erfolg</b>	<b>130'940.00</b>	<b>107'614.27</b>	<b>28'585.00</b>



# Bestandesrechnung

	31.12.18	31.12.19	Abweichung
	Fr.	Fr.	Fr.
<b>1 Aktiven</b>	<b>3'212'673.60</b>	<b>3'453'161.27</b>	<b>240'487.67</b>
<b>10 Umlaufvermögen</b>	<b>2'611'658.10</b>	<b>2'602'900.41</b>	<b>-8'757.69</b>
Flüssige Mittel	2'317'354.90	2'274'825.15	-42'529.75
Debitoren	294'022.94	327'794.82	33'771.88
andere kurzfristige Forde- rungen	280.26	280.44	0.18
<b>11 Anlagevermögen</b>	<b>601'015.50</b>	<b>850'260.86</b>	<b>249'245.36</b>
Liegenschaft Hofjünger	360'208.65	321'032.80	-39'175.85
Liegenschaft Hofj. Investiti- onen aus Investitionsfonds	138'492.03	338'327.72	199'835.69
Liegenschaft MFH Grüenau	93'480.00	93'480.00	0.00
Mobilien	2'448.42	4'692.12	2'243.70
Fahrzeuge	1.00	67'204.80	67'203.80
Informatik + Kommunikati- onssysteme	6'385.40	25'523.42	19'138.02





	31.12.18 Fr.	31.12.19 Fr.	Abweichung Fr.
<b>2 Passiven</b>	<b>3'212'673.60</b>	<b>3'453'161.27</b>	<b>240'487.67</b>
<b>20 Fremdkapital</b>	<b>79'907.25</b>	<b>77'581.25</b>	<b>-2'326.00</b>
Kreditoren	73'340.80	70'848.20	-2'492.60
Passive Rechnungsabgrenzung	6'566.45	6'733.05	166.60
<b>21 Eigenkapital</b>	<b>2'049'368.76</b>	<b>2'072'688.64</b>	<b>23'319.88</b>
Eigenkapital	1'161'233.22	1'161'233.22	0.00
Reserven besondere Schulveranstaltungen	108'008.20	113'024.25	5'016.05
Reserven Liegenschaft Grüenau	184'621.90	206'248.80	21'626.90
Spendenfonds	468'134.90	484'568.10	16'433.20
Ergebnisvortrag	127'370.54	107'614.27	-19'756.27
<b>22 Zweckgebundenes Rücklage- und Fondskapital</b>	<b>1'083'397.59</b>	<b>1'302'891.38</b>	<b>219'493.79</b>
Infrastrukturfonds	387'263.62	301'178.08	-86'085.54
Fonds für zukünftige Abschreibungen	138'492.03	338'327.72	199'835.69
Betriebsfonds	557'641.94	663'385.58	105'743.64



## Bericht der Verwalterin

Die Verwaltungsrechnung 2019 der Heilpädagogischen Schule Toggenburg schliesst mit einem betrieblichen Ertragsüberschuss von Fr. 86'192.52 ab. Der betriebsfremde Ertragsüberschuss von Fr. 21'421.75 wird nach erfolgter Leistungs- und Systemprüfung durch das Bildungsdepartement dem Konto „Reserven Liegenschaft Grüenau« gutgeschrieben.

Verwaltungsrechnung 2019		Budget 2019	Rechnung 2019	Differenz
Kontogruppe 3	Personalaufwand	3'243'770	3'449'144.09	205'374.09
Kontogruppe 4	Sachaufwand	688'300	668'475.59	-19'824.41
Kontogruppe 6	Betriebsertrag	4'153'100	4'317'320.94	164'220.94
Kontogruppe 9	Separatrechnung Fonds	110'700	113'508.74	2'808.74
	Ertragsüberschuss Betrieb	110'330	86'192.52	-24'137.48
Kontogruppe 7	Betriebsfremder Erfolg	20'610	21'421.75	811.75
	Ertragsüberschuss Betrieb und Betriebsfremd	130'940	107'614.27	-23'325.73





### **Kontogruppe 3 Personalaufwand**

Zum Zeitpunkt der Budgetierung waren die Pensen für das kommende Schuljahr (Beginn August 2019) noch nicht bekannt. Deshalb wurden die Lohnaufwendungen für das Budget mit dem damals aktuellen Pensenplan ausgerechnet. Im August 2019 erhöhten sich die Schülerzahlen auf 65 und es musste eine Klasse neu eröffnet werden. Dadurch stiegen die Personalkosten.



### **Kontogruppe 4 Sachaufwand**

Die Ausgaben lagen im Rahmen des Budgets.

### **Kontogruppe 6 Betriebsertrag**

Die Pauschalen Schule und Transport werden pro Schüler\*in pro Betriebstag berechnet. Mit der Zunahme der Schüler\*innen ab August 2019 erhöhten sich auch die Beiträge des Kantons St. Gallen (Pauschale Schule und Transport) sowie die Elternbeiträge.

### **Kontogruppe 7 Betriebsfremder Erfolg**

Die Aufwendungen und Erträge 2019 stimmen mit dem Budget überein.

## **Investitionen 2019**

Liegenschaft Hofjünger

### **Investitionen aus Infrastrukturfonds**

Sanierung WC-Räume 2. Etappe

Erneuerung Schliessanlage

Fr. 222'326.95

Fr. 177'150.90

Fr. 45'176.05

Abschreibung innerhalb der nächsten 25 Jahre / erstmals im Rechnungsjahr 2019

Die Sanierung der WC-Räume 2. Etappe und die Erneuerung der Schliessanlage konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die Investition wurde aus dem Infrastrukturfonds finanziert. Die Abschreibung wird im Rechnungsjahr bereits wirksam.

Die geplante Sanierung des Flachdaches musste auf das Jahr 2020 verschoben werden.





### **Informatik und Kommunikation**

Migration Server und Migration Windows 10

Anschaffung Hardware und Software

Fr. 36'468.75

Abschreibung innerhalb der nächsten 3 Jahre / erstmals im Rechnungsjahr 2019

### **Schulbus**

Anschaffung Schulbus

Fr. 84'006.00

Abschreibung innerhalb der nächsten 5 Jahre / erstmals im Rechnungsjahr 2019

## **Voranschlag 2020**

Kontogruppe 3	Personalaufwand	3'655'760
Kontogruppe 4	Sachaufwand	730'520
	<b>Total Aufwand</b>	<b>4'386'280</b>
Kontogruppe 6	Betriebsertrag	4'505'095
Kontogruppe 9	Separatrechnung Fonds	-111'100
Kontogruppe 3 - 6 + 9	Ertragsüberschuss	7'715
Kontogruppe 7	Betriebsfremder Erfolg	20'870

## **Investitionen 2020**

### **Liegenschaft Hofjünger**

Investitionen aus Infrastrukturfonds

Fr. 60'000.00

Sanierung Flachdach

Abschreibung innerhalb der nächsten 25 Jahre,  
erstmals im Rechnungsjahr 2020



### **Informatik und Kommunikation**

Anschaffung Hardware

Fr. 22'260.00

(Computer und Fotokopierer)

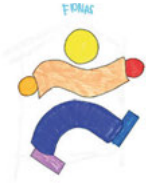
Abschreibung innerhalb der nächsten 3 Jahre,  
erstmals im Rechnungsjahr 2020

# Bericht der Geschäftsprüfungskommission



Sehr geehrter Herr Präsident  
Geschätzte Mitglieder des Vorstandes  
Geschätzte Damen und Herren

In Ausübung unseres Auftrages haben wir die auf den 31. Dezember 2019 abgeschlossene Jahresrechnung der Heilpädagogischen Schule Toggenburg mitgeprüft. Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, für deren Prüfung betreffend Darstellung und Verbuchung die externe Revisionsstelle OBT AG. Unsere Aufgabe besteht darin, diese Rechnung und die unter dem Jahr angefallenen Arbeiten und Tätigkeiten auf deren Verhältnismässigkeit mitzuprüfen.



Die aktuelle Jahresrechnung entspricht den formellen und gesetzlichen Vorgaben. Bei den von uns stichprobeweise betrachteten Arbeitsschritten und Abläufen wie auch bei den buchhalterischen Abläufen stiessen wir auf keinerlei Mängel. Das Rechnungswesen wird von der Verwalterin sehr gewissenhaft geführt. Dies wurde auch durch die externe Revisionsstelle bestätigt.

Bei einem Aufwand von Fr. 4'117'619.68 und einem Ertrag von Fr. 4'317'320.94 ergibt sich für die Rechnungsperiode 2019 einen Ertragsüberschuss von Fr. 199'701.26. Nach Fondszuweisungen von total Fr. 113'508.74 und aufgrund des betriebsfremden Erfolgsüberschusses von Fr. 21'421.75 ergibt sich ein Netto-Ertragsüberschuss von Fr. 107'614.27.

Sämtliche eingesehenen Protokolle sind übersichtlich gestaltet und geben Auskunft über die verantwortungsbewusste Arbeit und die vielfältigen Aufgaben des Vorstandes, der Institutionsleitung und der Verwaltung.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung unterbreiten wir der Hauptversammlung folgende zwei

Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2019 der Heilpädagogischen Schule Toggenburg ist zu genehmigen, die Verwalterin Iréne Heeb ist zu entlasten und ihr an dieser Stelle für die gewissenhafte und zuverlässige Arbeit zu danken.
2. Dem Präsidenten, Herrn Andreas Lusti, sowie dem gesamten Vorstand und der Institutionsleitung sowie dem gesamten Personal ist für die geleistete Arbeit der verdiente Dank auszusprechen.



Wattwil, den 5. März 2020

Die Geschäftsprüfungskommission:  
Hanspeter Stutz  
Peter Minikus  
Susanne Windirsch



## Spenden

Fr. 50.00 – Fr. 99.00

**Bütschwil:** Hasler Monika **Dietfurt:** Schönenberger Hanspeter  
**Ebnat-Kappel:** Hofer Margrit, Stutz Hanspeter **Jona:** Heberlein Verena +  
Wolfgang **Lichtensteig:** Widmer Urs **Mosnang:** Hagmann Saskia + Andreas,  
Hagmann Maria Agnes **Oberhelfenschwil:** Stillhart Thomas  
**St. Gallen:** Fricker Eugen **St. Peterzell:** Schule Oberes Neckertal  
**Ulisbach:** Sieber Reinhild + Pirmin **Wattwil:** Abderhalden Walter, Kaiser  
Renata + Werner, Roth Fredi, Stammherr Willi, Widrig Berta

Fr. 100.00 – Fr. 199.00



**Brunnadern:** Näf Ida + Ruedi **Bütschwil:** Forrer Markus, Katholische  
Kirchgemeinde, Metallraum AG **Kirchberg:** Inauen Barbara  
**Lichtensteig:** Schiess Eduard **Mogelsberg:** Seelhofer Heidi + Niklaus,  
Stauffacher Walter **St. Peterzell:** Evang.Ref. Kirchgemeinde Oberer Necker  
**Staad:** Lorenz Angela **Ulisbach:** Hüberli Roger **Unterwasser:** Schwendener  
Alice **Wattwil:** Bösch Elsbeth + Jakob, Büchler Anni + Hans, Deller Kathari-  
na + Werner, Hüberli Vreni, Knöpfel & Schmid AG, Schiess Fritz

Fr. 200.00 – Fr. 299.00

**Bütschwil:** Scherrer Paula, Widmer Felix **Wattwil:** E. Weber AG

Fr. 300.00 – Fr. 399.00

**Bazenheid:** Gremolith AG **St. Peterzell:** Lusti Andreas

Fr. 500.00 – Fr. 599.00

**Dietfurt:** Huber Barbara + Daniel **Rickenbach Sulz:** Jörgen Vreny  
**Wattwil:** Thurwerke AG Wattwil, Tobler Lüftung + Klima AG

Fr. 1'000 – Fr. 2'000

**Lichtensteig:** Junior Chamber International Toggenburg **Lütisburg:** Beide  
Frauenvereine/Kath.+Ref. Kirchgemeinden **Wattwil:** UBS Wattwil



## Trauerspenden

Brunner Emil sel., Wattwil  
Diethelm Werner sel., Flawil  
Früh-Naef Verena sel., Nesslau  
Gmür Edmund sel., Wattwil  
Koller Heidi sel., Bütschwil  
Kühne Fridolin sel., Wattwil  
Masshardt Fritz sel., Niederwangen  
Schrepfer Anna sel., Wattwil  
Steiner Ernst sel., Wattwil  
Wick Hans sel., Lütisburg

## Anpassung Statuten

Der Vorstand hat an seiner Sitzung vom 21. Januar 2020 beschlossen, der Mitgliederversammlung vorzuschlagen die Statuten vom 9. Mai 2011 wie folgt anzupassen.

### Art. 2 Zweck

*Der Verein bezweckt die Förderung, Schulung und Erziehung von geistig-behinderten Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen Behinderung / Mehrfachbehinderung, welche in der öffentlichen Volksschule nicht aufgenommen werden können. Er führt zu diesem Zweck eine Heilpädagogische Tagesschule anerkannte private Sonderschule im Sinne der kant. Volksschulgesetzgebung.*

*Der Verein ist politisch und konfessionell neutral.*

*Ist in diesen Statuten für Personen die männliche Sprachform gewählt, gilt diese sinngemäss auch für weibliche Personen.*

### Art. 15 Vorstand

*Der Vorstand des Vereins besteht aus fünf bis neun Personen. Er wird in den Jahren mit gerader Zahl für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Wiederwahl ist möglich. Der Vorstand konstituiert sich, abgesehen vom Präsidium, selbst.*

### Art. 19 Zeichnungsberechtigung

*Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führt der Präsident zusammen mit einem weiteren Vorstandsmitglied. Der Vorstand kann weitere zeichnungsbe-*



*rechtigte Personen sowie die Art der Zeichnung bestimmen. Dabei ist in jedem Fall eine Kollektivzeichnungs-berechtigung vorzusehen.*



Gemäss Statuten Art. 10 h befindet die Mitgliederversammlung als oberstes Organ des Vereines über eine Anpassung. Die vollständigen Statuten befinden sich auf unserer Homepage [www.hpstoggenburg.ch/Verein](http://www.hpstoggenburg.ch/Verein).

## Mitglieder

- 7 Kollektiv-Mitglieder
- 40 Einzel-Mitglieder

Wir bitten unsere Mitglieder den Jahresbeitrag pro 2020

- Fr. 5.- für Einzel-Mitglieder
- Fr. 25.- für Kollektiv-Mitglieder

auf unser Postcheck-Konto 90-10014-5 (CH30 0900 0000 9001 0014 5) zu überweisen und auf dem Einzahlungsschein entsprechend anzukreuzen.

Für Ihre Einzahlung und die Unterstützung unserer Schule danken wir Ihnen bestens. Der Vorstand ist bestrebt, die ihm anvertrauten Mittel zum Wohle der Kinder an unserer Schule einzusetzen. Ganz besonders freuen wir uns, wenn Sie den Jahresbeitrag grosszügig aufrunden.

Der Vorstand

Bank- und Postverbindungen  
St. Galler Kantonalbank Wattwil CH39 0078 1181 0013 5590 7  
Post CH30 0900 0000 9001 0014 5  
Homepage: [www.hpstoggenburg.ch](http://www.hpstoggenburg.ch)

Heilpädagogische Schule Toggenburg  
Hofjüngerstr. 6  
Postfach 343  
9630 Wattwil  
Tel. 071 988 28 28  
[info@hpstoggenburg.ch](mailto:info@hpstoggenburg.ch)  
[www.hpstoggenburg.ch](http://www.hpstoggenburg.ch)



# Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Name	Vorname	Funktion	Eintritt	Austritt
Bärlocher	Barbara	Heilpädagogin	01.08.1999	
Breitenmoser	Erwin	Hauswart	01.12.2008	
Breitenmoser	Yvonne	Hauswartin	01.12.2008	
Brunner	Daniela	Praktikantin	01.08.2018	31.07.2019
Bühler	Katharina	Heilpädagogin	01.08.2019	
De Monaco	Susanna	Reinigung Küche	29.05.2017	
Demeuth	Laura	FaBe i.A.	01.08.2018	
Diethelm	Regina	Institutionsleiterin	01.09.2009	
Fabryova	Vanesa	Praktikantin	01.08.2018	31.07.2019
Fässler	Katja	Praktikantin	01.08.2019	
Fehrenbach	Elizabeth	Heilpädagogin	01.08.2015	31.07.2019
Feurer	Elia	Praktikant	01.08.2019	
Frei	Franziska	Heilpädagogin	01.02.2006	
Frisch	Dorothee	Logopädin	01.08.2010	
Fust	Barbara	Heilpädagogin	01.08.2003	
Fust	Nicole	Heilpädagogin	01.08.2017	
Gabathuler	Stephanie	Heilpädagogin	01.08.1997	
Geisser	Anja	Heilpädagogin	01.02.2017	
Gisler	Melanie	Praktikantin	01.08.2019	
Gobet	Anne-Lyse	Heilpädagogin	10.02.1999	
Grigoraki	Maria	Schulassistentin	01.08.2018	
Grüninger	Franziska	Heilpädagogin	01.08.2012	
Heeb	Irène	Verwalterin	01.03.2007	
Hermann	Helen	Schulassistentin	22.10.2007	
Hollenstein	Franziska	Schulassistentin	01.08.2019	
Huber	Ramona	Schulassistentin	01.08.2019	
Hüppi	Karin	Schulassistentin	01.08.2017	
Irigoyen	Nicole	Heilpädagogin	01.08.2012	
Jud	Nathalie	Sozialpädagogin i.A.	01.08.2019	
Kaufmann	Manuela	Schulassistentin	13.06.2016	31.07.2019





<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Funktion</b>	<b>Eintritt</b>	<b>Austritt</b>
Kehl	Renata	Heilpädagogin	01.08.2013	
Keller	Martin	Heilpädagoge i.A.	01.08.2016	
Kobel	Cornelia	Heilpädagogin	01.08.2015	
Köppel	Daniela	Heilpädagogin i.A.	01.08.2018	
Kressig	Renate	Heilpädagogin	01.08.2001	
Kreyenbühl	Lilian	Schulassistentin	01.08.2003	
Künzle	Gian	Praktikant	01.08.2017	31.07.2019
Künzle	Ralph	Heilpädagoge	01.02.2002	
Lampert	Alicia	Praktikantin	01.08.2019	
Landolt	Janina	Schulassistentin	01.08.2019	
Looser	Astrid	Schulassistentin	01.08.2017	
Lorenz	Angela	Köchin	07.04.2008	
Lüthi	Annamaria	FaBe i.A.	01.08.2017	
Lutz	Michelle	Praktikantin	01.08.2019	
Maienfisch	Gina	Schulassistentin	01.08.2016	31.07.2019
Mazzoleni	Angelina	Praktikantin	01.08.2018	31.07.2019
Nef	Silvana	Heilpädagogin	01.08.2012	
Pazos	Trini	Logopädin	01.08.2004	
Pontara	Sandro	Heilpädagoge	01.08.2019	
Reichmuth	Lorena	FaBe i.A.	01.08.2015	31.07.2019
Rosenmund	Gisela	Heilpädagogin	01.08.2000	
Ruckstuhl	Esther	Praktikantin	01.08.2018	31.07.2019
Rusch	Katharina	Reinigung Betrieb	01.09.2011	
Sennhauser	Kathrin	Logopädin	01.08.2013	
Stahl	Roger	Heilpädagoge	01.08.1998	
Stamm	Simone	Lehrerin	01.08.2019	
Steiner-Hüppin	Annika	Schulassistentin	01.08.2018	31.07.2019
Studer	Nathalie	Schulassistentin	01.08.2018	
Thalmann	Lena	Praktikantin	01.08.2018	31.07.2019
Uhrig	Chiara	Praktikantin	01.08.2019	





Name	Vorname	Funktion	Eintritt	Austritt
Wälly	Elfie	Heilpädagogin	01.08.2009	
Zeindler	Giuliana	FaBe i.A.	01.08.2019	

### Medizinisches Fachpersonal

Buff	Astrid	Physiotherapeutin		
Gmelig-Meyling	Monique	Sehförderung, Low Vision Zentrum		
Held	Beatrice	Ergotherapeutin		



### Transporte

Tixi Toggenburg

Egger	Heinz	Taxifahrer, Meile Bus GmbH		
Stölting	Kerstin	Taxifahrerin, Meile Bus GmbH	bis Juli 19	
Schlumpf	Josef	Taxifahrer, Meile Bus GmbH	ab Aug. 19	



# Organe



## Vorstand

Präsident	Lusti Andreas, Ob. Baumgarten 16, St. Peterzell
Präsident-Stv.	Forrer Markus, Küfersberg 8, Bütschwil
Finanzverantwortlicher	Brändle Patrick, Kirchplatz 3, Mosnang
Baupfleger	Hüberli Roger, Churfirstenstrasse 30, Wattwil
Interne Aufsicht	Olsen Sören, Risisstrasse 4, Wattwil
Recht	Hagmann Andreas, Grütliwiese 15, Mosnang
Pädagogik	Inauen Barbara, Florastrasse 13a, Kirchberg

## GPK

Minikus Peter, Neudietfurt 2, Dietfurt
Stutz Hanspeter, Bachstrasse 38, Ebnat-Kappel
Windirsch Susanne, Wilerstrasse 39, Wattwil

## Schule

Institutionsleiterin	Diethelm Regina, Käsereistrasse 4, Berg
Institutionsleiter Stv.	Künzle Ralph, Speicherstrasse 8, Trogen
Verwalterin	Heeb Iréne, Espenstrasse 9, Wattwil
Personalvertreterin	Gobet Anne-Lyse, Hubstrasse 37, Wilen b. Wil





Die Logos auf der Titelseite wurden von Schüler und Schülerinnen eingefärbt.



[www.hpstoggenburg.ch](http://www.hpstoggenburg.ch)

